

**Medienmitteilung** vom 10.1.2014



## **Mit dem Natur- und Vogelschutzverein Münchenstein (NVVM) am Klingnauer Stausee Vögel beobachten**

Wenn im Herbst die Gewässer im Norden Europas zufrieren, ziehen unzählige Wasservögel südwärts, um die Wintermonate an eisfreien Gewässern zu verbringen. Einige Tausend rasten oder überwintern am Klingnauer Stausee. Der See ist dann übersät mit Enten, Blässhühnern und Watvögeln. Zahl und Vielfalt der hier rastenden und überwinternden Vögel sind so hoch, dass der Klingnauer Stausee den Status eines internationalen Wasservogelschutzgebiets genießt.

Am Samstag, den 18. Januar haben Sie die Möglichkeit zusammen mit Feldornithologen des NVVM am Klingnauer Stausee Wasservögel zu beobachten. Auch Kinder sind willkommen. Von Kleindöttingen aus geht die Wanderung dem Stausee entlang bis zum Kraftwerk. Der See entstand 1935 als Staustufe des Kraftwerkes Klingnau. Er hat eine Länge von rund drei Kilometern und ist bis 450 Meter breit.

Interessierte treffen sich am 18. Januar um 7.40 Uhr in der Schalterhalle am Bahnhof SBB. Mittagsverpflegung ist im Weissen Kreuz in Gippingen möglich. Die Rückreise nach Basel erfolgt spätestens um 15 Uhr. Mit einem Feldstecher können die Vögel noch besser beobachtet werden. Warme Bekleidung ist empfehlenswert, es kann am Klingnauer Stausee empfindlich kalt werden. Die Exkursionsleiter Peter Jascur und Kurt Waldner erteilen gerne weitere Auskünfte (Tel.: 061 411 95 41 oder eMail: k.waldner@gmx.ch).

Kurt Waldner, NVVM

[www.nvvm.ch](http://www.nvvm.ch)

[www.facebook.com/NaturUndVogelschutzvereinMuenchenstein](https://www.facebook.com/NaturUndVogelschutzvereinMuenchenstein)

Präsident NVVM  
Kurt Waldner  
Palmenstr. 4  
4142 Münchenstein  
++41 61 411 95 41  
k.waldner@gmx.ch

NVVM  
Natur- und  
Vogelschutzverein  
Postfach 94  
4142 Münchenstein 3  
[www.nvvm.ch](http://www.nvvm.ch)  
[info@nvvm.ch](mailto:info@nvvm.ch)